

Protokoll Studierendenparlament

10. Februar 2016



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Protokoll genehmigt

Sitzungsleitung: Leopold Jaroljmek, Teresa Plauk
Protokoll: Timm Siesel

Sitzungsbeginn: 19:06 Uhr
Sitzungsende: 22:36 Uhr

TOP 0: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde wie folgt genehmigt:

- TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 19.01.2016
- TOP 3: Mitteilungen des Präsidiums
- TOP 4: Anträge von Gästen
- TOP 5: Beratung über Berichte
- TOP 6: Wahl Wahlausschuss
- TOP 7: Antrag auf Strukturänderung des AStA
- TOP 8: Nachwahl AStA
- TOP 9: 2. Lesung Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung
- TOP 10: Ältestenrat
- TOP 11: Finanzantrag der Fachschaftenkonferenz
- TOP 12: Resolution Jusos und Unabhängige
- TOP 13: Weitere Anträge und Resolutionen
- TOP 14: Sonstiges

Tim Jacob stellt einen Antrag auf sofortige Streichung vom TOP „Resolution SDS“.

Dafür:	15
Dagegen:	3
Enthaltung:	4

Der TOP ist gestrichen.

Die Tagesordnung wurde in obiger Form mehrheitlich angenommen.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 19.01.2016

19:09 Uhr

Anmerkungen von Klara Saary sind per Mail eingegangen und werden übernommen.

Das Protokoll wurde mehrheitlich genehmigt.

TOP 2: *Mitteilungen des Präsidiums*

19:13 Uhr

Terminvorschläge für die kommenden Sitzungen wurden per Mail verteilt und werden so festgelegt.

Sitzungstermine:

- April: 21.04.2016, Donnerstag
- Mai: 24.05.2016, Dienstag
- Juni: 22.06.2016, Mittwoch
- Juli: 14.07.2016, Donnerstag

Die Listen sollen ihre Listensprecher/Vertrauensperson festlegen und dem Präsidium mitteilen.

Die Arbeitsgruppe Unisex Toiletten hat getagt.

Es soll sich am AK Wahlen beteiligt werden.

TOP 3: *Anträge von Gästen*

19:15 Uhr

Finanzantrag der Fachschaft Informatik. Antragstext siehe Anhang.

Abstimmung über die Eile.

Mehrheitlich angenommen.

Abstimmung über den Antrag.

Dafür:	21
Dagegen:	0
Enthaltung:	3

Der Antrag ist angenommen.

TOP 4: *Beratung über Berichte*

19:20 Uhr

Es wird nach den Berichten der eingestellten Referate gefragt. Diese werden am Ende des Semesters angefertigt und dem Stupa übermittelt.

TOP 5: *Wahl Wahlausschuss*

19:23 Uhr

Es soll folgende „Liste Wahl“ gebildet werden:

Kandidaten Liste Wahl:

1. Anne Schubert
2. Andreas Ewald
3. Klara Saary
4. Nicolas Schickert (Vertreter)
5. Timm Siesel (Vertreter)

Alle Personen der Liste sind in der Sitzung anwesend.

Dafür:	25
Dagegen:	0
Enthaltung:	0

Es wird in geheimer Verhältniswahl gewählt, zur Wahl steht die Liste Wahl.

Ergebnis:

Dafür:	24
Dagegen:	0
Ungültig	1

Die Wahl ist von den Gewählten angenommen worden. Die Gewählten sind darauf hingewiesen worden, dass sich die Aufgaben des Wahlausschusses in §16 Absatz 1 f. der Satzung der Studierendenschaft finden.

TOP 6: *Antrag auf Strukturänderung des AStA*

19:44 Uhr

Antragstext siehe Anhang. Abstimmung:

Dafür:	24
Dagegen:	0
Enthaltung:	1

Antrag angenommen.

TOP 7: *Nachwahl AStA*

19:46 Uhr

In der Einladung hieß der TOP fälschlicherweise „Nachwahl AStA VZ“.

Kandidat: Timo Meyer (Campusgrün, anwesend) für das Amt „Öffentlichkeitsarbeit und Personal“.

Gewünschte Aufwandsentschädigung: 200€

Es wird in geheimer Personenwahl gewählt.

Dafür: 22
Dagegen: 2
Enthaltung: 1

Der Gewählte nimmt die Wahl an.

GO-Antrag Christoph Möller auf 5 Minuten Pause. Keine Gegenrede.

TOP 8: 2. Lesung Satzung, Geschäftsordnung, Finanzordnung

20:00 Uhr

Alle im Folgenden aufgelistete Änderungen finden sich in der Synopse der Satzung.

Änderungen der Satzung während der Sitzung:

- §6(2) (Einstimmig angenommen)
- §22 (2) und (3) (Einstimmig angenommen)
- §25(1) (Einstimmig angenommen)
- §37(4)
21:08 Uhr GO-Antrag auf Abstimmung, keine Gegenrede.
Abstimmung über die Änderung:

Dafür: 21
Dagegen: 2
Enthaltung: 3

Abstimmung über Punkt 27 der Synopse

Dafür: 22
Dagegen: 0
Enthaltung: 3

- §37(6), Abstimmung über Änderung:

Dafür: 22
Dagegen: 1
Enthaltung: 3

- §39(3), Abstimmung über Änderung:

Dafür: 24
Dagegen: 0
Enthaltung: 2

- §42(b) Änderungsantrag.

Dafür: 0
Dagegen: 12
Enthaltung: 13

§42(b) bleibt in der alten Fassung bestehen. Es besteht noch weitreichender Beratungsbedarf.

Abstimmung über die Beschlussfassung. Anmerkung: auf Gendering achten, Einheitlich mit * gendern.

Dafür: 22
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

GO-Antrag auf Abbruch des Tagesordnungspunkts. Keine Gegenrede. Beratung und Beschluss der Finanzordnung und Geschäftsordnung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 9: Ältestenrat

22:08 Uhr

Nina hat ihren Rücktritt eingereicht. Es steht zur Debatte ob die vierte Person die zur Wahl stand nachrückt. Dies ist nicht der Fall da keine Listenwahl erfolgt ist. Nach Satzung §32 Abs. 5 kann eine Nachwahl stattfinden. Da die Wahl nicht auf der Einladung angekündigt wurde, wird sie auf der nächsten Sitzung durchgeführt.

TOP 10: Finanzantrag der Fachschaftenkonferenz

22:21 Uhr

Abstimmung:

Dafür: 21
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

TOP 11: Resolution Jusos und Unabhängige

22:24 Uhr

GO-Antrag auf 15 minütige Sitzungsverlängerung. Keine Gegenrede.

Änderungsantrag: Verschieben von Paragraphen und Satzänderung. Vom Antragsteller angenommen.

Änderungsantrag: Einheitliches Gendering. Vom Antragssteller angenommen.

Änderungsantrag: Änderung des Titels. Vom Antragssteller angenommen

Abstimmung:

Dafür:	18
Dagegen:	0
Enthaltung:	3

TOP 12: Weitere Anträge und Resolutionen

22:35 Uhr

Keine.

TOP 13: Sonstiges

22:36 Uhr

Anwesende:

Fachwerk

Klara Saary
Julian Haas
Teresa Plauk
René Heber
Philip Krämer (vertreten durch Stefan Pilot)

Campusgrüne

Andreas Ewald (gegangen 22:21 Uhr)
Johanna Saary
Leopold Jaroljmek
Franziska Herbert (gegangen 21:52 Uhr)

Ing+

Matthias Bonarens
Paul Seidel (gegangen 21:35 Uhr)
Vera Elisabeth Steckner
Timm Siesel
Christoph Möller
Patrick Keck (gegangen (21:56 Uhr)

Martin Edelbluth
Marcel Neu
Christian Nowak
Anne Schubert
Tim Jacob
Aron Thomas Hartmann (gegangen 21:52 Uhr)

JUSOS

Lisa Döngens
Jean Michel Zapf
Veli Köksal

RCDS

SDS

Malte Fuchs
Nicolas Schickert

Gäste

Anlagen

Antrag: **Änderung der Struktur des allgemeinen Studierendenausschusses**

Antragsteller*in: Allgemeiner Studierendenausschuss

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge nach §23 (2) der Geschäftsordnung des Studierendenparlaments folgende neue Struktur für den Allgemeinen Studierendenausschuss beschließen:

- Hochschulpolitik und Finanzen
- Personal und Nachhaltigkeit
- Hochschulpolitik und Soziales
- **Öffentlichkeitsarbeit und Personal**
- Hochschulpolitik und Fachschaften
- Fachschaften und Hochschulpolitik

Begründung:

Auf Grund des Rücktritts von Klara Saary wird eine Strukturänderung notwendig.

Resolution:

Solidarisierung mit den „Akademikern für Frieden“

Antragsteller: Jusos und Unabhängige

Das Studierendenparlament der TU Darmstadt erklärt seine Solidarität mit den „Akademikern für Frieden“ und fordert ein Ende des Krieges im Osten der Türkei.

Das Studierendenparlament der TU Darmstadt setzt sich dafür ein, dass die Freiheit der Wissenschaft, die Freiheit des Individuums und die Freiheit der Presse weltweit respektiert werden. Diese Grundrechte sind nicht verhandelbar. Politische Meinungsverschiedenheiten sollen in jedem Land in einem zivilisierten, demokratischen Diskurs ausgetragen werden. Krieg gegen die eigene Bevölkerung gehört nicht dazu.

Mit der Reaktion auf den Anschlag von Suruç am 20. Juli 2015, spätestens aber durch die faktische Beendigung des sogenannten „Friedensprozesses“ mit der kurdischen Bevölkerung vor den türkischen Parlamentswahlen im Oktober 2015, sind die tödlichen Konflikte, bei denen die Leidtragenden vor allem unter der Zivilbevölkerung zu finden sind, wieder aufgeflammt.

Bereits im Zuge der repressiven und gewaltsamen Auflösung der Gezi Park Proteste 2013 ist das autoritäre Demokratieverständnis der türkischen Regierung, insbesondere hinsichtlich Meinungs- und Demonstrationsfreiheit, deutlich geworden. Im Zuge der Proteste starben 22 zumeist junge Menschen, viele andere mussten oder müssen sich vor Gericht verantworten und in der Gesellschaft herrscht ein Klima der Angst.

Mit dem gleichen Verständnis von Meinungsfreiheit geht die türkische Regierung nun gegen die kurdische Bewegung vor und trifft dabei nicht nur gewaltbereite Extremisten, sondern auch unschuldige Zivilisten.

In dem Krieg zwischen türkischer Regierung und kurdischer Bevölkerung haben seit Herbst 2015 170 Zivilisten ihr Leben verloren. Als Reaktion darauf haben mehr als 2000 türkische und internationale Wissenschaftler*innen einen Aufruf zur friedlichen Beendigung des Krieges unterzeichnet.

Die Antwort der türkischen Regierung: Es wurden hunderte Verfahren gegen Unterzeichnende initiiert und einige dutzend Wissenschaftler*innen festgenommen.

Akademische Freiheit sieht anders aus! Eine aufgeklärte Zivilgesellschaft bedingt auch die Freiheit der Wissenschaft ohne Angst vor politischer Verfolgung und Repressalien.

Das Studierendenparlament der TU Darmstadt erklärt seine Solidarität mit den „Akademikern für den Frieden“ sowie allen weiteren Studierenden und Wissenschaftler*innen, die unter politischer Verfolgung und Einschränkung ihrer Meinungsfreiheit leiden müssen.

Ein türkisches Sprichwort besagt: „Yurtta barış, dünyada barış, Frieden in der Heimat, Frieden in der Welt“.

Studierendenparlament der TU Darmstadt

Darmstadt, 10.02.2016

Finanzantrag



Antragssteller*in: Fachschaft Informatik - d120

Name/Gruppe/Verein/Referat

Ansprechpartner*in: Claas Alexander Völcker, Christopher Januschkowetz

Name (falls anders als Antragsteller*in)

Kontaktdaten:

cvoelcker@fachschaft.informatik.tu-darmstadt.de

Telefon/E-Mail

Bankverbindung

Kontoinhaber*in

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Art des Antrags

Veranstaltung (Kostenaufstellung notwendig!)

Printmedium (ASTA muss im Impressum stehen/ASTA-Logo drauf)

Fahrtkosten (Originalfahrkarte zur Abrechnung nötig!)

Party (Kostenaufstellung notwendig, nur 603qm/Schlussekeller/Hochschule!)

Sonstiges: Fachschaftswochenende für Erstsemester*innen

VERWENDUNGSZWECK (Beschreibung, ggf. Anlagen oder Kostenaufschlüsselung beilegen)

Die Fachschaft Informatik will im kommenden Wintersemester mit einem Teil der Ersties ein Wochenende wegfahren, um diese für die Fachschaftsarbeit zu begeistern. (ca. 70 Erstsemester*innen und Neufachschaftler*innen, ca 10. Betreuer*innen) Die Jugendherberge "Starkenbug" liegt im RMV Gebiet.

Kostenaufstellung:

80 x 56 € (28 € pro Tag) = 4480 € (Kosten Jugendherberge)

80 x 26 € = 2080 € (gewünschter Teilnahmebetrag)

80 x 30 € = 2400 € (Antragsbetrag)

Carsharing

Tage: -
(Anzahl)

Std.: -
(nur wenn unter 1 Tag)

Kilometer (ca.): -
(Achtung, es werden maximal Fahrten innerhalb Deutschlands genehmigt!)

Gesamtbetrag: 2400 €

Datum 09.02.2016

Unterschrift

(Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers)

